

Seuzach und Uster, 8. Juni 1998

KR-Nr. 203/1998

POSTULAT von Ulrich Isler (FDP, Seuzach) und Dr. Lukas Briner (FDP, Uster)
betreffend Privatisierungskonzept zur Entlastung der Kantonspolizei

Der Regierungsrat wird eingeladen, ein Privatisierungskonzept vorzulegen, das die Polizei von allen Aufgaben entlastet, die keine polizeiliche Ausbildung erfordern und die nicht aus betrieblichen, rechtlichen, praktischen oder finanziellen Gründen betriebsintern erledigt werden müssen.

Ulrich Isler
Dr. Lukas Briner

Begründung:

Die Polizei ist nur für Aufgaben einzusetzen, die polizeiliche Ausbildung erfordern oder die aus betrieblichen (zum Beispiel Personalwesen und -administration), rechtlichen (zum Beispiel wegen Geheimhaltung), praktischen oder finanziellen Gründen betriebsintern erledigt werden müssen.

Übrige Bereiche (zum Beispiel Logistik, Gefangenentransporte usw.) sind zu privatisieren, um die damit gebundenen Kräfte für die Kernaufgaben der Polizei freizusetzen.